



Erschienen am 07.02.2007  
232 Seiten, kartoniert  
Format: 17.0 x 24.0  
ISBN: 978-3-87387-653-8

Antje Abram, Daniela Hirzel

## Fühlen erwünscht

Praxishandbuch für alle sozialen Berufe. 88  
Übungen für verschiedene Zielgruppen und  
Symptomatiken

Dieses Buch entstand ursprünglich aus dem eigenen Bedarf der Autorinnen heraus, ein möglichst breit gefächertes Ideenbuch zum Nachschlagen zu schaffen - möglichst übersichtlich und dennoch vernetzt, mit notwendigen Hinweisen auf verschiedene Symptomatiken und Zielgruppen. Dieses Buch verbindet vor allem zwei wesentliche Elemente: Erstens werden viele praktische Übungen beschrieben, die für alle Menschen geeignet sind, die im sozialen Bereich arbeiten, oder für Menschen, die Übungen für sich selbst ausprobieren möchten. Zu Beginn jeder beschriebenen Übung wird aufgelistet, für welches Klientel die Übung genau geeignet ist, welches Material oder welche Raumbeschaffenheit benötigt wird und welchen emotionalen Tiefungsgrad die Übung voraussichtlich erreicht. Zweitens werden einige Symptomatiken oder Phänomene benannt, die in der sozialen Arbeit mit Menschen immer wieder auftauchen. So können Leserinnen und Leser unterschiedlicher Berufsgruppen (Lehrerinnen, Sozialarbeiter, Ärztinnen oder Therapeuten) nach ihren jeweiligen Bedürfnissen Übungen auswählen.

## Autorenprofil

### Antje Abram

Antje Abram, Jahrgang 1968, Dipl. Sportlehrerin für Behindertensport und Rehabilitation, Gestalttherapeutin und Systemische Familientherapeutin. Mehrjährige Tätigkeit in einem Wohnhaus für geistig und teilweise psychisch behinderte Erwachsene. Selbstständige therapeutische Arbeit seit 1998.

### Daniela Hirzel

Daniela Hirzel, Jahrgang 1965, Dipl.-Biologin, Gestalttherapeutin und -Supervisorin. Seit 1998 in eigener Praxis in Bergisch Gladbach als Einzel- und Paarberaterin, Einzel- und Gruppen-Supervisorin und Gestalt-Coach tätig.  
[www.daniela-hirzel.de](http://www.daniela-hirzel.de)

## Pressestimmen

"Insgesamt ist das Buch eine Bereicherung der bereits vorhandenen Übungsliteratur. Besonders die Querverweise zwischen therapeutisch relevanten Themen und entsprechenden Medien machen es zu einem wertvollen Nachschlagewerk und Ideenauslöser für Praktikerinnen und solche, die es werden wollen."- **Gestalt-Zeitung**